



Lass uns die Wortarten gemeinsam ansehen, Emir!

Nomen (Namenwörter)

Nomen sind Namen für Menschen, Pflanzen, Tiere, Dinge und Gefühle.



So kann ich sie beweisen:

1. Ein Nomen ist ein Name für etwas.
Haus ist ein Name für ein Gebäude.
2. Vor ein Nomen kann ich einen Artikel (Begleiter) setzen.
das Haus, ein Haus
3. Ein Nomen kann ich in die Mehrzahl (Plural) setzen.
das Haus – die Häuser

Wichtig: Ich schreibe Nomen immer groß!

Verben (Tunwörter)

Verben sagen mir, was Lebewesen oder Dinge tun oder was geschieht.

So kann ich sie beweisen:

1. Sie antworten auf die Fragen „Was tut?“ oder „Was geschieht?“
Was tut Karl? —> Karl rennt.
2. Sie passen hinter ein Pronomen (Fürwort).
ich renne, du rennst, er rennt, ...
3. Ich kann Verben in die verschiedenen Zeiten setzen.
ich renne, ich rannte, ich bin gerannt, ich werde rennen



Adjektive (Wiewörter)

Adjektive sagen mir, wie etwas ist. Sie beschreiben es also genauer.

So kann ich sie beweisen:

1. Sie antworten auf die Frage „Wie ist etwas?“
Wie ist die Maus? —> klein
2. Sie passen zwischen Nomen und Artikel (Begleiter).
die kleine Maus
3. Sie haben meistens ein Gegenteil.
klein —> groß
4. Sie können meistens gesteigert werden.
klein, kleiner, am kleinsten

